

Börse • Handel • Wirtschaft

Amthliche sächsische Notierungen vom 4. Juni

Dresden. Die Börse verkehrte wieder in schwacher Haltung. Rückschläge überwogen. Größere Kursverluste erlitten Dr. Kurz Aktien mit 5,25, Dortmunder Rittersbräu mit 3, Selbener Papier und Dresdener Gardinen mit je 2,25, Darmstädter Bank, Klemens Müller, Keramaag, Deutsche Autospinnerei, Kunstdruck Niederledig und Polyphton mit je 2 Prozent. Dagegen gewannen Elektra unter Berücksichtigung des 12prozentigen Dividendenabschlages 4, Planener Gardinen und Schubert u. Salzer je 2,5, Dresdener Chromo, Dresdener Albumaktien, GutsMuths je 2 Prozent. Die übrigen Kursveränderungen lagen unter 2 Prozent. Von Neuen verloren 5prozentige Landesrentenscheine Serie II 4, 2prozentige 1928er Reichsanleihe 0,75, 3prozentige Sächsische Schabanweisungen 0,6, Reichsanleiheablosungsschuld, Altbesth. 0,35, Dresdener Stadianleihe Ablosungsschuld, Altbesth. 0,8 Prozent.

Chemnitz. An der Börse war eine einheitliche Tendenz nicht zu erkennen. Gefragt waren und lagen höher Gnüchiel um 3, Thüringer Gas um 4,5 Prozent. Auch Schubert u. Salzer, Bergbau Union, Maschinen Kappel und Pöge-Vorzugsaktien hatten leichte Aufbesserungen zu verzeichnen. Dagegen büßten Max Kohl 3 Prozent ein. Banken nur wenig verändert. Freiverkehr ruhig.

Leipzig. Die Tendenz der Börse war weiter abgeschwächt. Die Kursveränderungen waren unbedeutend mit Ausnahme von Spezialpapieren. So verloren Schubert u. Salzer 5,5, Polyphton 3, Zeitzing Goldig 2,5, Vintau 2 Prozent. Dagegen gewannen Zement Kufelsburg und Thüringer Gas je 5, Kreis Schulz 2 Prozent. Anleihen nur wenig verändert.

Chemnitzer Produktenbörse. Weizen, inf. 76 Kilogr. 320 bis 324; Roggen, sächs. 72 Kilogr. 162-164; Sandroggen, 72 Kilogr. 169-174; Sommergerste 195-205; Wintergerste 180 bis 185; Hafer 155-160; Weizenmehl, 70 Prozent 51,50; Roggenmehl, 60 Prozent 29,25; Weizenkleie 8,00; Roggenkleie 8,50; Weizenheu, drahtgepr. 9; Weizenheu, lose 8,50; Getreidestroh, drahtgepr. 4,25.

Amthliche Berliner Notierungen vom 4. Juni.

Börsenbericht. Tendenz: Ausgesprochen schwach. Die Börse eröffnete bei fast völliger Geschäftslage überwiegend weiter schwach. Während die Tendenz unmittelbar vor Beginn noch relativ behauptet war, machte sich zu den ersten Kurven weiterer Verkaufsdruck bemerkbar. Die Spekulation verhält sich völlig reserviert und läßt sich durch die wenigen vorliegenden günstigen Momente nicht anregen. Tagesgeld war mit 4,75-6,75 Monatsgeld mit 5-6 Prozent zu hören. Im Verlauf wurde die Tendenz ausgesprochen schwach. Auf allen Gebieten erfolgten weitere Kursabschläge. Nur Auslandsbörsenmeldungen beeinträchtigten die Stimmung.

Devisenbörse. Dollar 4,18-4,19; engl. Pfund 20,33 bis 20,37; holl. Gulden 168,31-168,35; Danz. 81,54-81,50; franz. Franc 16,41-16,45; schweiz. 81,00-81,16; Belg. 58,40-58,52; Italien 21,93-21,97; schwed. Krone 112,32-112,54; dän. 111,99 bis 112,21; norweg. 112,00-112,22; tschech. 12,41-12,45; österr. Schilling 59,05-59,17; poln. Zloty (nichtamtlich) 46,50-47,10; Argentinien 1,58-1,59; Spanien 5,66-5,67.

Produktenbörse. Weizen ist vom Auslande höher gehalten. Vom Inlande ist gleichfalls nur teurer altertägige Ware zu kaufen. Herbstlieferung billiger. Getreide leicht befestigt. Roggen prompt getüchtigt zu unveränderten Preisen. Gesamt tendenz für Roggen stetig. Hafer leicht befestigt. Export still. Gerste ruhig. Weizenmehl fester. Roggenmehl behauptet. Unfälle schleppend.

Getreide und Ölsaaten per 1000 Kilogramm, losst per 100 Kilogramm in Reichsmark

Beiz. märk.	907,90	901,905	Beizfl. 1. Bln.	7,782	7,781
pommersch.	—	—	Koalk. 1. Bln.	7,782	8,081
Roga. märk.	172-177	172-177	Flachs	—	—
Brauergerste	165-180	165-180	Leinfaat	21,0-22,0	21,0-22,0
Ruttergerste	—	—	Birn-Erbfen	21,0-25,0	21,0-25,0
Sommergerste	—	—	fl. Zweifelfl.	18,0-19,0	18,0-19,0
Wintergerste	—	—	Ruttererbfen	17,0-18,0	17,0-18,0
Hafer, märk.	143-153	—	Belustchten	15,5-17,0	15,5-17,0
pommersch.	—	—	Aderbohnen	19,0-21,5	19,0-21,5
westpreuß.	—	—	Wicken	16,0-17,5	16,0-17,5
Weizenmehl	—	—	Lupin., blaue	21,5-24,0	21,5-24,0
p 100 kg fr.	—	—	Lupine, gelbe	—	—
Orl. br. inf.	—	—	Seradella	11,5-12,5	11,5-12,5
Sack steinf.	—	—	Stapsfuchen	16,5-17,0	16,5-17,0
Met u. Rot. 88	2,41	5,83,0-11	Leinfuchen	8-8,3	—
Roggenmehl	—	—	Trodenschel	—	—
p 100 kg fr.	—	—	Soya-Schrot	18,0-14,0	18,0-14,0
Berlin br.	—	—	Porfmi 30/70	—	—
infl. Sack	21,6-25,0	21,6-25,0	Kartoffelfld.	12,1-12,5	12,1-12,5

Dresdner Schlachtviehmarkt vom 5. Juni

Austrieb: 2 Ochsen, 5 Bullen, 4 Kühe, — Färsen, — Kälber, 980 Rinder, 62 Schafe, 766 Schweine. — Preise: Rinder, Schafe belanglos. — Kälber: a) —, b) 82-88, 138; c) 75-80, 129; d) 68-74, 129. — Schweine: a) 60 bis 63, 78; b) 66, 85; c) 64-66, 87. — Leberhänder 5 Schweine. — Geschäftsgang: Rinder gut, Schweine langsam. — Der nächste Schlachtviehmarkt findet Mittwoch, den 11. Juni statt.

Die Geschäftsräume der Stadtgirokasse und der Städtischen Sparkasse

sind am Pfingst-Sonnabend für den Verkehr mit dem Publikum nur vormittags von 9-11 Uhr offen.

Stadtgirokasse
Städtische Sparkasse.



Drei Punkte Schuhwaren

zu Ihrer Zufriedenheit ausfallen:

1. Form und Ausführung sollen Ihrem Geschmack und Fuß entsprechen
2. Das Material soll ein langes und dankbares Tragen garantieren
3. Die Preislage soll sich im Rahmen Ihres Ausgabeetats bewegen.

Alle diese Vorzüge finden Sie im Schuhhaus

Otto Westphal

Freiberger Straße

Ein- und zweitägige Pfingstfahrt

von Dresden 100 km hinauf ins böhmische Mittelgebirge
10.60 Mk. für einen Tag
19.60 Mk. für zwei Tage

(Als Wochenendausfahrt Sonnabend nachmittag mit einem beliebigen Zug beginnend, Verpflegung und Uebernachtung in Herrnhutsdorf, Rt. 6,50 mehr). Die Preise gelten für Bahnfahrt ab Dresden und zurück, einschließlich Dampferfahrt durch das böhmische Mittelgebirge, Führung, Mittag- und Kaffeegedeeß nebst Bedienungsgeld für den ersten Tag, ferner Abendessen, Uebernachtung, Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee für den zweiten Tag.

Anmeldungen für die zweitägige Fahrt haben bis Freitag abend, für eintägige Fahrt bis Sonnabend nachmittag zu erfolgen.

Teilnehmerkarten (auch für Nichtmitglieder) sowie Auskunft durch das

„Wilsdruffer Tageblatt“

Wir stellen von heute Donnerstag ab einen freien Transport

Orig. Ostpreussisch-Holländer Kühe und Kalben



In unseren Stallungen preiswert zum Verkauf. Schlachtvieh wird zu höchsten Preisen in Zahlung genommen.

Gedr. Fernh., Kesselsdorf, Am Bahnhof, Tel. Amt Wilsdruff 471

Grosser Pfingstverkauf

in unseren modern ausgebauten Ladenräumen in:

Damen-, Herren- und Kinder-Bekleidung

Einige Pfingst-Sonderangebote

Damen-Mäntel aus haltbaren Stoffen 18.50 13.50 8.- 4.50	Waschkleider zum Wandern 5.90 4.50 2.50	Kostüme für Touren in Sportform 29.- 19.50 9.50	Waschblusen in versch. Mustern 4.50 3.50 2.50 1.-	Röcke in weiß v. 3.50 an, in blau v. 3.75 an Sport-Rock von 1.75 an
Elegante Mäntel reine Wolle auf K-Seide 39.- 29.50 19.50 17.50	Elegante Kleider in modernen Stoffen 39.50 29.50 19.50 13.50 8.50	Elegante Kostüme auf K-Seide 39.- 35.- 25.- 18.50	Elegante Blusen in den modernsten Stoffen 13.50 9.50 7.50 4.50	

Großer Verkauf von Herren-Bekleidung

Anzüge Moderne Anzüge Eleg. Kammg.-Anzüge Burschen-Anzüge u. -Mäntel
zum strapazieren 2-reihig in den mod. Farben Ersatz für Maab
25.- 17.50 45.- 39.50 29.50 85.- 75.- 65.- 55.-
zu besonders niedrigen Preisen

Herren-Mäntel 65.- 55.- 39.- 25.- Gummi-Mäntel 27.- 19.50 10.- Knaben-Anzüge bedeutend ermäßigt

Birnberg & Co. Dresden-A. Scheffelstr. 17

Verkauf nur im Laden

Alle Musikwaren

kaufen Sie vorteilhaft im

Musikhaus Arthur Schneider,
Wilsdruff Dresden, Straße 194

Größtes Lager in
Sprechapparaten u. Schallplatten
Teilzahlg. gestattet - Reparaturen fachmännisch

Neue

Matjesheringe

empfiehlt Alfred Pietzsch



KAFFEE HAG ist feinsten
coffeinfreier Bohnenkaffee.
Wenn Sie ihn noch nicht
kennen, probieren Sie ihn.

KAFFEE HAG
ist stets frisch zu haben bei:

Paul Jähne, Wilsdruff

Torhaus, Dresdner Strasse, Fernruf 2

Täglich frisch

Sahnen- und Speise-Quark

empfehlen

Molkerei Wilsdruff
sowie
Lebensmittelgeschäft
R. Kentsch, Parkstr.

Für das Pfingstfest

empfiehlt

Uale und
Schleien
Stadt Dresden
Telefon 476

ESU-Bett

Kinderbett, Stahlmatt, Chaise,
Polster, ein Jalousie, Tisch, Kasten,
Bettwäsche, Bettdecken, etc.

Pfingsten

Für das Pfingstfest bin ich in außergewöhnlicher Weise gerüstet. Die Lager sind in den letzten Erzeugnissen der Mode auf das Reichhaltigste sortiert. Bei bekannter Warengüte finden Sie billigste Preise u. entgegenkommende Bedienung. Betrachten Sie bitte meine reichen Auslagen! Dieselben werden Ihnen besser als 1000 Worte meine Leistungsfähigkeit beweisen!

Prachtvolle Neuheiten
in Damen- und Kindermänteln, Kleidern, Strickkleidung, Stoffen aller Art, Oberhemden, Kravatten usw. usw.

Eduard Wehner / Wilsdruff

Mitglied der Rabattgruppe

Erste Freitaler Rottschlächtere

mit Kraftbetrieb
Curt Siering
Telephon Freital 151

kauft laufend Schlachtpferde

zu höchstem Tagespreis.
Bei Rottschlachtungen mit Transportauto Tag und Nacht zur Stelle.

Anzeigen für die Pfingstnummer des Wilsdruffer Tageblattes erbitten wir bis spätestens Sonnabend vormittags 9 Uhr